

<b><u>Inhalt:</u></b>	
<b>Vorwort von Elfriede Link.....</b>	<b>8</b>
<b>Vorwort von Frau Priv.-Doz. Dr. Sinzig.....</b>	<b>9</b>
<b>Geleitwort der Redaktion.....</b>	<b>10</b>
<b>„Mir geht es ganz gut hier“.....</b>	<b>11</b>
<b>Wer kennt sich da noch aus?.....</b>	<b>12</b>
<b>In der Klappe.....</b>	<b>12</b>
<b>Von Sam .....</b>	<b>13</b>
<b>Mein Klinikaufenthalt.....</b>	<b>13</b>
<b>Normal oder Verrückt?.....</b>	<b>15</b>
<b>Die Klinik – ein Krückstock.....</b>	<b>16</b>
<b>Ein Neuanfang.....</b>	<b>16</b>
<b>„Ist es die Trauer, die mich so auffrisst, oder der Weg, der so steinig ist?“.....</b>	<b>18</b>
<b>Angreifbar und zurückgezogen.....</b>	<b>19</b>
<b>Jede Nacht.....</b>	<b>20</b>
<b>Traurigkeit.....</b>	<b>22</b>
<b>Ein kleiner Rest Energie.....</b>	<b>24</b>
<b>Wie gelähmt.....</b>	<b>25</b>
<b>Der Sprung.....</b>	<b>26</b>
<b>Carpe Noctem.....</b>	<b>28</b>
<b>Zwischen hell und dunkel.....</b>	<b>29</b>
<b>Das Streben nach Hoffnung.....</b>	<b>30</b>
<b>Leben wollen.....</b>	<b>31</b>
<b>Als mein Vater ALS bekam.....</b>	<b>32</b>
<b>Von der besten Seite zeigen.....</b>	<b>33</b>
<b>Mein Unglück.....</b>	<b>35</b>
<b>Lächeln.....</b>	<b>35</b>
<b>Ich bin ich!.....</b>	<b>36</b>
<b>Ich lebe .....</b>	<b>37</b>
<b>Ich kann neu anfangen.....</b>	<b>38</b>
<b>Der Mond.....</b>	<b>40</b>
<b>Es gibt immer Hoffnung.....</b>	<b>41</b>
<b>Mein chaotisches Leben.....</b>	<b>41</b>
<b>Lebensretterin.....</b>	<b>44</b>
<b>Ich als Gebäude.....</b>	<b>46</b>
<b>Albtraum.....</b>	<b>48</b>
<b>Der Weg ins Licht.....</b>	<b>50</b>
<b>Wäre ich eine Stadt.....</b>	<b>52</b>

<b>„Ich hatte Angst vor dem, was auf mich zukommt“</b> .....	<b>53</b>
Meine Erkrankung.....	54
Dank „Skype“ trotzdem dabei!.....	55
Tischtennis hilft mir, gesund zu werden!.....	56
Plötzlich ist alles anders.....	56
<b>„Ich habe mit Mr. Snow getanzt“</b> .....	<b>57</b>
Tanz gegen die Einsamkeit.....	58
Mein Leben, eine Achterbahn.....	59
PMS-Rap.....	60
Es tut mir alles so leid.....	62
Auf dem besten Weg.....	63
MCM.....	66
Flucht in die Drogen.....	68
<b>„Ich konnte mich nicht mehr kontrollieren“</b> .....	<b>69</b>
Klarkommen mit dem Tod.....	70
ADHS.....	71
Im Griff der Aggression.....	72
<b>„Du hältst mich hier“</b> .....	<b>74</b>
Halt zum Leben.....	75
Stummer Schrei.....	75
Wo spielt sich die Liebe ab?.....	76
Marionette des Lebens.....	77
Meine Familie.....	77
Probleme mit der Familie.....	78
Mein Leben.....	79
Der Meerkönig.....	81
Ein Engel.....	82
Wenn du weinst.....	83
<b>„Ich dachte, dass Gott das Licht ausknipsen würde, damit der Teufel mich holen könnte.“</b> .....	<b>84</b>
Horrortrip.....	85
Halluzinationen.....	86
<b>„Die Angst, mein ständiger Begleiter“</b> .....	<b>88</b>
Mich umhüllt die Angst.....	89
Neues in meinem Leben.....	89
Die Angst besiegen.....	90
Angst.....	91

<b>„Irgendwas in meinem Kopf wollte nicht essen oder zunehmen.“</b> .....	<b>92</b>
Von einem Loch in das nächste.....	93
Meine Erkrankung .....	95
Wie alles anfing.....	97
<b>„Ich wusch mir die Probleme quasi vom Körper“</b> .....	<b>99</b>
Gezwungenermaßen.....	100
Ich konnte nicht aufhören.....	101
<b>„Es ist furchtbar, wenn man vor Leuten sprechen soll, und es kommt kein Wort mehr zustande“</b> .....	<b>105</b>
Für das Stottern gelebt.....	106
Eine kleine Anekdote zum „Lesen“ .....	107
Im Stottern gefangen.....	108
Endlich überwunden!.....	109
... das Stottern kontrollieren ... ..	110
Das Ganze reichte nicht aus, um glücklich zu sein ... ..	111
Zum ersten Mal hatte ich (...) so gut wie gar keine Angst.....	112